

Weltenbummler spielten groß auf

BLUDESCH. (hs) Vergangenen Samstagabend hatte der Bürgermusikverein Bludesch zum traditionellen Muttertagkonzert in den Kronensaal geladen. Die vereinseigene Jungmusik eröffnete das Musikspektakel im Zeichen einer Reise rund um die Welt.

Kapellmeister **Wolfgang Bachmann**, der während der musikalischen Reise immer wieder in die unterschiedlichsten Rollen - vom Fahrdienstleiter bis zum patriotischen Schotten - schlüpfte, hatte mit seiner Musikantenschar ein unterhaltsames Blasmusikprogramm einstudiert. Bei „Griechischem Wein“ oder bei der „Slavonicka-Polka“, bei einem Spaziergang am Broadway - damit man ja nicht mehr sagen kann „Ich war noch niemals in New York“ - konnte sich das Publikum

ebenso vergnügen wie zu den romantischen Klängen des Flügelhornsolisten **Stefan Bleicher**, der mit seiner Interpretation des Welthits „Besame mucho“ („Küss mich ganz fest“) viel musikalisches Gefühl zeigte. Orientalisches Leben zauberten die Musikanten wiederum mit dem „Persischen Marsch“ und nach einer rasanten Eisenbahnfahrt mit der Polka „Bahn frei“ von Eduard Strauß, bei der Lokführer Wolfgang Bachmann das Steuer fest im Griff hatte, verabschiedete sich der BMV Bludesch mit einem an alle Mütter gerichteten Muttertagruß.

Obfrau **Renate Meyer** dankte den vielen Zuhörern, die sich gemeinsam mit Bürgermeister **Michael Tinkhauser** und Pfarrer **Mihai Horvat** die musikalische Reise nicht entgehen lassen hatten.



Der Bürgermusikverein Bludesch begab sich im Kronensaal auf musikalische Weltreise.

FOTOS: HS



Die Jungmusik des BMV Bludesch spielte zum Konzertauftritt.